

## **Sitzung 7: Normalisierung von Lebensereignissen**

18. April 2026

Willkommen zum ETERNAL Programm 1 - Grundlagen der Lehren von Grigori Grabovoi,  
Sitzung 7: Normalisierung von Lebensereignissen.

Am Anfang nehmen Sie einen tiefen Atemzug und erlauben sie sich, vollständig in diesem Moment anzukommen. Es gibt gerade keinen anderen Ort, an dem Sie sein müssen. Nichts muss sofort gelöst werden. Wir haben nur diesen Moment. Nur Bewusstsein. Nur diesen wunderschönen Raum des Lebens. Werden Sie sich bewusst, dass Ihre Aufmerksamkeit auf den gegenwärtigen Moment gerichtet ist. Und werden Sie sich bewusst, dass Ihr Bewusstsein stabil, klar und präsenter geworden ist.

Heute beginnen wir, das Thema Normalisierung zu erkunden.

- Was ist Norm?

- Was ist Normalisierung?

- Harmonisierung alltäglicher Situationen

- Anwendung von Methoden für das persönliche Leben, wie z.B. Gesundheit, Beziehungen, Arbeit und viele andere.

Das Thema Normalisierung ergibt sich als natürliche Weiterentwicklung aus den vorherigen Sitzungen.

Oft, wenn Menschen dieses Wort, NORMALISIERUNG, hören, denken sie an Korrektur, Reparatur oder an die Notwendigkeit, gegen etwas anzukämpfen, das falsch zu sein scheint.

Aber in den Lehren ist Normalisierung etwas viel Tieferes.

Es ist kein Kampf. Es ist keine Gewalt. Es ist kein Versuch, Harmonie dort zu schaffen, wo keine existiert.

Normalisierung ist eine Rückkehr zur ursprünglichen Wahrheit. Eine Rückkehr zur natürlichen Norm, die bereits im Leben vorhanden ist. Eine Rückkehr zu Harmonie, Gesundheit, Klarheit und der konstruktiven Ordnung von allem, was auf der fundamentalen Ebene jeder Person, jedes Ereignisses, jeder Situation existiert.

Eine sehr wichtige Idee in den Lehren von Grigori Grabovoi ist, dass die Norm bereits existiert. Zum Beispiel ist die Schlüsselidee aus dem Buch "Wiederherstellung des menschlichen Organismus durch Konzentration auf Zahlen", dass die Norm des Organismus ursprünglich existiert. Das bedeutet, dass Gesundheit bereits existiert. Harmonie existiert bereits. Das konstruktive Ergebnis, das Resultat, existiert bereits.

Selbst wenn wir die Norm physisch noch nicht sehen, selbst wenn die Umstände schwierig erscheinen, selbst wenn Verwirrung, Angst, ein Konflikt oder Ungleichgewicht herrscht, bleibt

hinter jeder vorübergehenden Verzerrung eine ursprüngliche Norm. Und das Bewusstsein kann wieder eine Verbindung zu ihr herstellen.

Das Bewusstsein ist in der Lage, die Realität zu kontrollieren. Deshalb ist das Arbeiten mit dem Bewusstsein nicht passiv. Wir warten nicht darauf, dass Harmonie zufällig entsteht. Wir nehmen bewusst teil. Wir lernen, die Norm wahrzunehmen, sie zu unterstützen und unser Bewusstsein auf das harmonische Ergebnis auszurichten, welches bereits existiert.

Im tiefsten Fundament der Normalisierung liegt diese einfache Idee, dass das Leben ewig ist.

Wenn das Leben ewig ist, dann ist auch die Harmonie ewig. Die Gesundheit ist ewig. Die Entwicklung ist ewig.

Normalisierung ist also der Prozess, uns selbst, unsere Beziehungen, unsere Umstände und unser tägliches Leben wieder in Einklang mit dieser ewigen Norm zu bringen.

Bevor wir also weitermachen, wollen wir diese Absicht gemeinsam festhalten:

**Normalisierung bedeutet, das Leben in seinen natürlichen harmonischen Zustand zurückzuführen.**

Nehmen Sie einen Moment und atmen Sie, und lassen Sie dieses Verständnis still und ruhig in Ihr Bewusstsein einsinken.

Wir schaffen keine Harmonie. Wir decken auf, was bereits da ist.

Nun wollen wir tiefer in die Bedeutung der Normalisierung eintauchen.

In der Alltagssprache sprechen wir oft davon, etwas zu korrigieren, zu reparieren, zu lösen oder etwas Negatives zu entfernen. Aber in den Lehren geht es bei der Normalisierung nicht einfach darum, ein Problem zu beheben.

Es geht darum, die Ausrichtung mit der Norm des Schöpfers wiederherzustellen.

Diese Norm ist nicht künstlich. Sie ist nicht etwas, das von unseren Gedanken erfunden wurde. Sie ist die ursprüngliche harmonische Struktur des Lebens selbst.

Wer setzt die Norm? Wer sagt, was die Norm ist?

Nach den Lehren von Grigori Grabovoi wird die Norm nicht von der Gesellschaft, von Institutionen, von persönlichen Meinungen oder von vorübergehenden äußeren Umständen festgelegt.

Die Norm wird als ursprünglich, von Gott dem Schöpfer stammend, verstanden.

In den Lehren von Grigori Grabovoi wird das Konzept Gottes nicht als ferne Autorität oder als festes religiöses Bild dargestellt. Stattdessen wird Gott auf überraschend praktische und erfahrungsbezogene Weise als lebendige, handelnde Persönlichkeit beschrieben, die in der Realität selbst präsent ist.

Grabovoi spricht über Gott nicht nur spirituell, sondern auch strukturell. Er spricht über den physischen Aspekt Gottes, den informationellen Aspekt Gottes, die Seele Gottes und das Zusammenspiel dieser Aspekte mit dem menschlichen Bewusstsein.

Diese Sichtweise bewegt die Vorstellung von Gott weg von der Abstraktion und bringt sie dem Alltag näher.

Gott ist nicht irgendwo weit entfernt. Gott zeigt sich durch das Leben.

Das bedeutet nicht, dass jeder Gott auf die gleiche Weise verstehen muss.

In den Lehren wird Gott nicht als eine ferne religiöse Autorität dargestellt. Gott sollte und kann persönlich durch Harmonie, Liebe, Licht, Leben, Entwicklung, Heilung, Schutz, Weisheit oder das Gefühl einer tieferen Ordnung innerhalb der Realität erfahren werden.

Wenn das menschliche Bewusstsein ein optisches Instrument ist, durch das wir Realität wahrnehmen und beeinflussen, dann kann Gott als das unendliche optische Feld verstanden werden, in dem alle Realität bereits in ihrer harmonischen Form existiert.

Also kommen wir zurück zum Beginn unserer Sitzungen, als wir die Optik... optische Systeme erklärten. In optischen Begriffen bedeutet Normalisierung, unsere Wahrnehmung so anzupassen, dass sie mit dem ursprünglichen Licht des Schöpfers übereinstimmt. Je klarer wir diese höhere Ordnung wahrnehmen, desto mehr beginnt sich die Realität gemäß der Harmonie neu zu organisieren.

Grigori Grabovoi lädt jede Person, nicht nur ein, zu glauben, sondern zu fragen: Wie nehme ich persönlich Gott wahr? Wo erlebe ich Harmonie? Wo erlebe ich Leben, Unterstützung, Schöpfung und Entwicklung?

Wenn Normalisierung bedeutet, zur Norm zurückzukehren, dann kann die Norm selbst als der harmonische Zustand des Lebens verstanden werden, der vom Schöpfer beabsichtigt ist. In diesem Sinne bewegen wir uns, wenn wir auf Leben, Heilung, Harmonie, Entwicklung und ewiges Gut zusteuern, bereits in Richtung des Schöpfers.

Die Norm ist die ursprüngliche harmonische Struktur des Lebens selbst. Der Zustand, in dem Gesundheit, Harmonie, konstruktive Entwicklung, ewiges Leben und das Wohlbefinden aller natürlich vorhanden ist.

Aus dieser Perspektive:

- Legt der Schöpfer die Norm fest
- Nimmt das Bewusstsein die Norm wahr
- Können sich Menschen an die Norm anpassen
- Ist die Normalisierung der Prozess der Rückkehr zu dieser ursprünglichen Struktur

Die Norm ist also nichts, das wir nach persönlicher Vorliebe erfinden. Sie ist etwas, das wir zu erkennen lernen.

In praktischen Begriffen können Sie fragen:

- Führt dies zum Leben oder davon weg?
- Steigert dies Harmonie oder Konflikt?
- Unterstützt dies eine konstruktive Entwicklung für alle?
- Entspricht dies dem ewigen Leben und dem Wohl aller?

Wenn die Antwort ja ist, dann ist es der Norm näher.

Norm umfasst:

- Gesundheit
- Harmonie
- konstruktive, kreative Entwicklung
- Ausrichtung auf das ewige Leben

Wenn wir also über Normalisierung sprechen, sprechen wir darüber, Ereignisse, Menschen, Situationen und sogar unseren inneren Zustand wieder in Übereinstimmung mit dieser ursprünglichen Ordnung zu bringen.

Noch einmal, eine der klarsten Formulierungen ist „Die Norm des Organismus existiert von Anfang an“. (*Die Wiederherstellung des menschlichen Organismus durch Konzentration auf Zahlen*).

Und dieses Prinzip kann viel weiter gefasst verstanden werden als nur für den physischen Körper. Es kann auch auf Beziehungen, Arbeit, Finanzen, Kommunikation, Emotionen und den Ablauf des Alltagslebens angewendet werden.

Was wir normalerweise ein Problem nennen, kann oft als vorübergehende Abweichung von der Norm verstanden werden. Ein Konflikt. Eine Verzögerung. Ein Missverständnis. Angst. Eine Störung der Gesundheit. Diese müssen nicht als feste oder endgültige Realitäten gesehen werden. Sie können als Informationsungleichgewichte verstanden werden, die vorübergehend auftreten.

Es gibt eine weitere Schlüsselidee aus den *„Angewandten Strukturen des Gebietes der schaffenden Information“*: dass jedes Ereignis als Information dargestellt werden kann. Wenn ein Ereignis informationsbasiert ist, dann kann es auch reorganisiert werden. Es kann in Harmonie zurückgeführt werden.

Dann ein weiteres Beispiel aus den Werken von Grigori Grabovoi, ebenfalls aus den *Angewandten Strukturen des Gebietes der schaffenden Information*: nämlich, dass durch die Veränderung der Informationsstruktur ein Ereignis verändert wird.

Deshalb ist Normalisierung ein aktiver Prozess bewusster Wiederherstellung.

Es ist nicht so, dass wir uns einfach wünschen, dass sich die Dinge verbessern. Normalisierung ist die Erkenntnis, dass hinter jeder Unausgewogenheit oder Verzerrung eine tiefere harmonische Struktur bleibt.

Und durch Bewusstsein, Konzentration, Wahrnehmung und Absicht können wir uns wieder mit dieser Struktur verbinden.

Und dann reagiert die Welt auf die Ausrichtung unseres Bewusstseins.

Das bedeutet, dass die Art und Weise, wie wir ein Ereignis wahrnehmen, von großer Bedeutung ist. Wenn wir uns nur auf Verzerrungen konzentrieren, können wir sie verstärken. Wenn wir beginnen, die dahinterliegende Norm wahrzunehmen, stärken wir die Harmonie.

Wenn wir also über Normalisierung nachdenken, denken wir nicht nur daran, eine Schwierigkeit zu beseitigen. Wir denken daran, das Leben in sein ursprüngliches konstruktives Muster zurückzuführen.

Harmonie fehlt niemals. Manchmal ist sie einfach durch ein vorübergehendes Ungleichgewicht verdeckt.

Und unsere Aufgabe ist es, sie immer wieder zu offenbaren.

Lassen Sie uns nun dieses Verständnis in das tägliche Leben bringen.

Denn Normalisierung ist nicht nur etwas, das wir in Konzentration oder in einigen wichtigen Situationen anwenden. Wir können sie jeden Tag in der Kommunikation, in Beziehungen, in

unseren Plänen, in Emotionen, in der Art und Weise, wie wir auf Ereignisse reagieren üben, oder, besser gesagt, erfahren.

Eine der wichtigsten Ideen, die man verstehen sollte, ist, dass jede Situation eine informationelle Natur hat. Also ist all dies Information, Gespräch, Missverständnis, Beziehung ist Information.

Und weil Situationen informationell sind, reagieren sie auch auf das Bewusstsein. Und dann reagiert die Welt auf die Richtung unseres Bewusstseins.

Das bedeutet, dass es wichtig ist, wie wir eine Situation betrachten. Die Bedeutung, die wir ihr geben, ist wichtig. Der emotionale Zustand, den wir hineinbringen, ist wichtig.

Sehr oft reagieren wir sofort, wenn etwas Unerwartetes passiert. Wir werden gereizt oder wir werden ängstlich. Oder wir konzentrieren uns nur auf das sichtbare Problem.

Aber wenn wir zu der Norm zurückkehren wollen, brauchen wir einen anderen Ansatz. Wir müssen harmonisieren.

Normalisierung und Harmonisierung sind die Worte, die wir oft in den Lehren von Grigori Grabovoi, und in der täglichen Praxis der Konzentrationsmethoden für jeden Tag, verwenden. Sie sind eng miteinander verbunden, aber sie sind nicht genau die gleichen Worte.

Normalisierung bedeutet, etwas zu seinem ursprünglichen Maß, dem gesunden, harmonischen, konstruktiven Zustand, der bereits existiert, zurückzuführen.

Harmonisierung ist der Prozess, durch den diese Rückkehr geschieht.

**Wir können sagen, dass Normalisierung das Ziel ist und Harmonisierung der Prozess.**

Harmonisierung ist die schrittweise Angleichung von Informationen, Bewusstsein, Emotionen, Wahrnehmung und Ereignissen an diese Norm.

Zum Beispiel, wenn es in einer Beziehung Konflikte gibt, bedeutet Harmonisierung, Ruhe, Verständnis und Gleichgewicht in die Situation zu bringen. Wenn dieser Prozess abgeschlossen ist, normalisiert sich die Beziehung. Oder, wenn es Stress im Organismus gibt, bedeutet Harmonisierung, das innere Gleichgewicht, den Frieden und die korrekte Funktion wiederherzustellen. Wenn das Gleichgewicht wiederhergestellt ist, kehrt der Organismus zu seiner Norm zurück.

Wir können sagen, dass wir harmonisieren, um zu normalisieren. Durch Harmonisierung kehren wir allmählich das Leben in seinen ursprünglichen konstruktiven Zustand zurück.

**Es gibt 3 einfache Schritte, die uns bei der Harmonisierung helfen können:**

#### 1. Beobachten ohne Reaktion

Bevor du dich vollständig mit der Situation identifizierst, halte inne. Sieh, was geschieht. Werde dir der Situation bewusst, aber lasse sie nicht sofort deinen emotionalen Zustand bestimmen. Schaffe einen kleinen Abstand zwischen dir und dem Ereignis.

## 2. Erkenne die gewünschte Norm

Frage dich: Wie würde Harmonie hier aussehen? Was ist das konstruktive Ergebnis?

Wie würden Gesundheit, Verständnis, Klarheit oder eine erfolgreiche Lösung in dieser Situation aussehen?

Mit diesen Fragen verlagerst du deine Aufmerksamkeit vom eigentlichen Problem auf die dahinterliegende Norm.

## 3. Führe die Harmonie durch Konzentration ein

Richte dein Bewusstsein auf das harmonische Ergebnis. Das Bewusstsein zu lenken, bedeutet nicht zu drängen oder zu erzwingen. Wir stärken einfach die Informationsstruktur, die der Norm entspricht.

**Wie Grigori Grabovoi sagt, verändert man durch die Veränderung der Informationsstruktur das Ereignis.**

Zum Beispiel:

Wenn es eine Verzögerung gibt, können wir, anstatt frustriert zu werden, beginnen, den Zeitplan anzupassen. Wir können das Ereignis ruhig wahrnehmen, wie es in der richtigen Reihenfolge und zum richtigen Zeitpunkt geschieht.

Oder wenn es Missverständnisse gibt, können wir, anstatt uns auf Konflikte zu konzentrieren, das Verständnis in Einklang bringen.

Wenn es Stress gibt, können wir, anstatt uns mit der Anspannung zu identifizieren, zu unserem inneren Zentrum zurückkehren. Und wir richten unsere Aufmerksamkeit zurück auf Harmonie.

**Grigori Grabovoi sagt auch, dass alle Ereignisse in einen harmonischen Zustand gebracht werden können.**

Dies ist ein sehr wichtiges Prinzip. Es sagt uns, dass kein Ereignis festgelegt ist. Kein Ereignis ist hoffnungslos. Kein Ereignis liegt außerhalb der Möglichkeit der Normalisierung und Harmonisierung. Selbst die kleinsten Situationen im Alltag können beginnen, sich zu verändern, wenn wir aufhören, automatisch zu reagieren, und beginnen, bewusst teilzunehmen.

**Und dies ist eine der tiefsten Formen der Praxis: Nicht darauf zu warten, dass Harmonie erscheint, sondern selbst eine Quelle der Harmonie im Ereignis selbst zu werden.**

Jetzt, da wir untersucht haben, was Normalisierung bedeutet und wie sie im täglichen Leben praktiziert werden kann, kann es hilfreich sein, einige der Werke von Grigori Grabovoi anzusehen, die dieses Verständnis unterstützen.

Diese Werke nähern sich der Normalisierung aus verschiedenen Blickwinkeln:

- Persönliche Wiederherstellung
- Harmonisierung von Ereignissen
- Wissenschaftliches Verständnis der Realität
- Kollektive Entwicklung
- Orientierung am ewigen Leben

Zusammen helfen sie uns zu sehen, dass Normalisierung nicht nur eine Idee ist. Sie ist ein praktisches System.

## 1. Grundlegendes Konzept der Normalisierung

Eines der klarsten Werke zu diesem Thema ist *die Wiederherstellung des menschlichen Organismus durch Konzentration auf Zahlen*. Dieses Werk führt eines der wichtigsten Prinzipien in den Lehren ein: die Norm existiert bereits. Das bedeutet, dass Gesundheit nichts ist, was wir erfinden oder aus dem Nichts schaffen müssen. Gesundheit existiert bereits als ursprüngliche Informationsstruktur. Normalisierung ist demnach der Prozess, sich wieder mit dieser Struktur zu verbinden.

Ein weiterer wichtiger Gedanke aus diesem Werk ist, dass Wiederherstellung durch Konzentration des Bewusstseins erreicht wird. Dies erinnert uns daran, dass Konzentration nicht passiv ist. Sie ist ein aktiver Prozess, das Bewusstsein auf die Norm zu richten und sie zu stärken.

Dieses Werk ist besonders nützlich, wenn es um Gesundheitsnormalisierung, emotionale Balance, strukturierte Konzentration und die praktische Nutzung von Zahlenfolgen geht.

## 2. Systemische Normalisierung der Realität

Ein weiteres Schlüsselwerk sind *die Konzentrationsmethoden für jeden Tag*.

Für uns bei ETERNEL ist dieses Werk eine der praktischsten Brücken zwischen Theorie und Alltag, da es Schritt für Schritt zeigt, wie man Ereignisse harmonisiert. Die zentrale Idee hierbei ist, dass das Bewusstsein in der Lage ist, die Realität zu kontrollieren. Die Methoden helfen uns zu verstehen, dass Situationen im Leben als Informationsstrukturen betrachtet werden können und, dass das Bewusstsein das Instrument ist, durch das wir sie ausrichten.

Viele der Tage spiegeln unterschiedliche Aspekte der Normalisierung wider.

Zum Beispiel:

- Tag 1 etabliert Bewusstsein und Kontrolle
- Tag 8 arbeitet mit Konsequenzen und vergangenen Einflüssen
- Tag 10 unterstützt gleichzeitige Wahrnehmung und Stabilisierung
- Tag 21 und 22 konzentrieren sich auf harmonische Entwicklung und auf die ewige Reproduktion des Lebens.

Aber insgesamt beginnen wir, indem wir uns auf die umgebende Welt konzentrieren, Ereignisse zu kontrollieren. Deshalb sind die Methoden so wertvoll. Sie zeigen, dass Normalisierung nicht nur etwas ist, das man intellektuell verstehen kann. Es ist etwas, das man jeden Tag üben sollte.

## 3. Die globale und ereignisbezogene Harmonisierung

Die Arbeiten von Grigori Grabovoi, die sich auf Normalisierung und Harmonisierung beziehen, können auch auf einer größeren Skala für die globale und ereignisbezogene Harmonisierung verstanden werden. Die Arbeiten von Grigori Grabovoi erweitern die Idee der Harmonisierung über die individuelle Ebene hinaus, auch auf Beziehungen, Gemeinschaften, größere Ereignisse und sogar auf die Prävention von Katastrophen.

Die zentrale Idee ist, dass alle Ereignisse in einen harmonischen Zustand gebracht werden können. Dies ist ein sehr wichtiges Prinzip, da es bedeutet, dass es keine Situation gibt, bei welcher nicht die Möglichkeit der Harmonisierung besteht. Ob wir über das persönliche Leben,

über eine Familie, einen Arbeitsplatz, eine Gesellschaft oder über globale Ereignisse sprechen, für sie alle gilt dieses Gesetz.

Eine weitere zentrale Idee ist, dass die harmonische Entwicklung die Norm aller Prozesse ist. Dies erinnert uns daran, dass die natürliche Richtung der Entwicklung nicht Angst oder Zerstörung, sondern Harmonie ist.

#### **4. Wissenschaftliche Grundlage der Normalisierung**

Zudem haben wir eine Gruppe von Arbeiten von Grigori Grabovoi, die die wissenschaftliche Grundlage der Normalisierung darstellen. Um die Normalisierung aus einer wissenschaftlicheren Perspektive zu verstehen, können wir uns den *Angewandten Strukturen des Gebietes der schaffenden Information* zuwenden.

Diese Arbeit erklärt, dass die Realität selbst als Informationsfeld verstanden werden kann. Die Schlüsselidee ist, dass die Welt als Informationsstruktur geschaffen wird und jedes Ereignis als Information dargestellt werden kann. Dies ist wichtig, denn wenn ein Ereignis informativer Natur ist, dann kann es auch reorganisiert werden.

Und durch die Veränderung der Informationsstruktur verändert man das Ereignis. Dies schafft eine Brücke zwischen Bewusstsein und Realität. Es zeigt, dass Wahrnehmung, Aufmerksamkeit und Konzentration keine abstrakten Ideen sind. Sie sind reale Instrumente der Transformation.

Eine eng verwandte Arbeit ist; *Forschung und Analyse grundlegender Definitionen optischer Systeme*. Diese Arbeit erklärt die Rolle von Licht und Wahrnehmung. Die zentrale Idee hier ist, dass Wahrnehmung die beobachtete Realität formt. Und durch Wahrnehmung kann man den Ablauf der Ereignisse beeinflussen. Dies erinnert uns daran, dass Normalisierung nicht nur darauf beruht, was wir denken, sondern auch darauf, wie wir wahrnehmen, wie wir sehen und wie wir das Bewusstsein lenken.

#### **5. Prävention als fortgeschrittene Normalisierung**

Die nächste Werkgruppe von Grigori Grabovoi kann der Prävention als fortgeschrittene Normalisierung zugeordnet werden. Ein weiteres wichtiges Werk ist *Irrationale Methoden der Prävention katastrophaler Prozesse*. Dieses Werk führt eine kraftvolle Idee ein: Normalisierung kann beginnen, bevor ein Problem vollständig auftritt. Es ist möglich, Ereignisse vor ihrem Auftreten zu verhindern. Das bedeutet, dass wir nicht warten müssen, bis eine Situation ernst wird, bevor wir darauf reagieren. Wir können die ersten Anzeichen eines Ungleichgewichts bemerken und sofort mit der Harmonisierung beginnen.

Eine weitere wichtige Formulierung ist, dass die Kontrolle auf der Ebene der Information durchgeführt wird. Deshalb kann das Bewusstsein handeln, bevor die physische Realität sich festigt.

#### **6. Gerätebasierte Normalisierung**

Die nächste Gruppe ist die gerätebasierte Normalisierung. Wir können auch das Patent, *System zur Informationsübertragung* erwähnen. Diese Arbeit hilft zu erklären, wie technische Systeme und Geräte die Normalisierung unterstützen können.

Zum Beispiel können PRK-1U oder PRK-1UM als unterstützende Instrumente verstanden werden, die zusammen mit dem Bewusstsein arbeiten. Das Gerät selbst ersetzt nicht das Bewusstsein. Es unterstützt die Konzentration, verstärkt die Aufmerksamkeit und hilft, das Informationsfeld zu stabilisieren.

## **7. Die ultimative Norm: Ewiges Leben**

Schließlich kommen wir zu einer der tiefgründigsten Arbeiten: *Die Auferstehung von Menschen und das ewige Leben, von nun an unsere Realität*. Diese Arbeit stellt das höchste Niveau der Normalisierung dar, wobei die zentrale Idee lautet: „Leben ist ewig.“ Aus dieser Perspektive ist der Tod nicht die endgültige Norm. Die tiefere Norm ist das ewige Leben, vollständige Wiederherstellung und ewige harmonische Entwicklung. Und die Aufgabe besteht darin, ewige Entwicklung und ewiges Leben zu gewährleisten.

Wenn wir über Normalisierung sprechen, können wir darüber auf drei Ebenen nachdenken:

### 1. Die persönliche Ebene

- Gesundheit
- Emotionen
- Alltagssituationen

### 2. Die Ereignisebene

- Beziehungen
- Arbeit
- Kommunikation
- Lebensumstände

### 3. Die globale und ewige Ebene

- Menschheit
- Prävention
- kollektive Entwicklung
- ewiges Leben.

Und all dies kann in einer einfachen Idee zusammengefasst werden: Normalisierung ist keine Korrektur. Es ist eine Rückkehr zu dem, was schon immer wahr ist. Wir müssen also nur die Norm und die Harmonie durch das Bewusstsein, durch bewusstes Wahrnehmen offenbaren.

Lassen Sie uns nun vom Verstehen zur direkten Erfahrung übergehen.

Alles, was ich zuvor gesagt habe, ergibt sich aus dem Bedürfnis, diese Informationen mit Ihnen zu teilen, um Ihr Interesse zu wecken, die Lehren von Grigori Grabovoi und seine Werke, weiter zu studieren.

Aber lassen Sie uns jetzt vom Verstehen zur direkten Erfahrung übergehen. Denn Normalisierung wird real, wenn wir beginnen, sie zu praktizieren und wenn wir sie erfahren.

Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um Ihren Körper etwas zu entspannen. Atmen Sie ein oder entspannen Sie einfach. Lassen Sie Ihre Aufmerksamkeit ruhig und stabil werden.

Bringen Sie nun eine reale Situation in Ihr Bewusstsein. Wählen Sie etwas Einfaches. Vielleicht eine Beziehung, eine Arbeit oder eine Kommunikation, vielleicht Stress oder eine Verzögerung. Bitte wählen Sie nicht die schwierigste Situation in Ihrem Leben. Denn sie erzeugt einen gewissen Druck, und jetzt üben wir nur, die Normalisierung zu erfahren. Wählen Sie etwas, das möglich erscheint, im Bewusstsein gehalten zu werden.

Sehen Sie nun diese Situation als eine Informations-Sphäre vor Ihnen. Sehen Sie sie nicht nur als Problem. Sehen Sie sie als eine Informationsstruktur und beobachten Sie diese Sphäre ohne Druck, ohne Angst oder irgendeine emotionale Reaktion.

Beginnen Sie nun, Licht in diese Sphäre einzuführen. Bringen Sie mehr Licht in die Sphäre, um die Situation mit Licht anzufüllen. Licht bringt Ordnung. Licht bringt Harmonie.

Wenn es Verwirrung gibt, füge einfach mehr Licht durch deinen Fokus hinzu. Du könntest einfach denken: „Ich erschaffe Licht, und ich füge dieser Situation Licht hinzu.“ Und dein Gedanke entzündet sofort das Licht. Oder fühle das Licht, das aus dem Bereich deines Herzens fließt. Und fülle die Situation in der Sphäre vor dir mit diesem Licht aus deinem Herzen. Wenn es Spannung gibt, erlaube, dass Ruhe mit Licht erscheint. Wenn es eine Verzögerung gibt, erlaube, dass die richtige Abfolge der Ereignisse erscheint.

Licht trägt Informationen über die Welt und die Norm, wie sie vom Schöpfergott vorgesehen ist. Nimm das Licht des Schöpfergottes wahr, das Licht der Quelle, der ursprünglichen Quelle, die die Norm darstellt. Passe, wenn nötig, alle deine Strukturen an: Seele, Geist, Bewusstsein, physischer Körper, um das ursprüngliche Licht durch dich in die Sphäre vor dir übertragen zu lassen. So kannst du die Sphäre auf ein positives Ergebnis, auf Norm, auf Gesundheit, auf konstruktive Entwicklung ausrichten.

Und wenn du auf die Situation zurückblickst, die du zu normalisieren versucht hast, sieh die Situation bereits normalisiert. Sieh sie bereits in ihrer harmonischen Form existierend. Sieh das gewünschte Ergebnis als etwas, das jetzt präsent ist.

Das harmonische Ergebnis jeder Situation existiert ebenfalls bereits.

Lass einfach dein Bewusstsein den gegenwärtigen Moment mit diesem normalisierten Zustand verbinden.

Sei einfach in ruhiger Gewissheit, dass die Welt auf die Richtung deines Bewusstseins reagiert. Fühle, dass dein Bewusstsein bereits Ordnung in das Ereignis bringt. Fühle, dass Harmonie bereits aktiv ist. Fühle, dass die Situation bereits beginnt, sich selbst zu reorganisieren. Lass einfach geschehen. Nur Ausrichtung. Kein Druck. Keine Kraft. Nur Harmonie.

Sieh die harmonische Version der Situation. Sehe sie stabil und klar. Du kannst dir selbst sagen: „Dieser Zustand ist stabil. Diese Harmonie ist stabil. Diese Normalisierung ist aktiv.“

Und sieh, wie die Informationssphäre ruhig und leuchtend wird. Erlaube der harmonischen Struktur, stabil zu bleiben.

Und fühle Dankbarkeit, Gewissheit und Ruhe.

Verlasse diesen Zustand der Harmonie nicht. Trage ihn mit dir. Nimm diese Harmonie in deinen Tag. In deine Kommunikation. In deine Handlungen. In deine Wahrnehmung. Denn Normalisierung ist nicht nur etwas, das wir während der Konzentration tun. Sie wird zu einer Lebensweise.

Vielen Dank.

Wenn wir nun zum Ende dieser Sitzung kommen, erinnern wir uns nachmals an die Hauptideen.

Die Normalisierung ist die Wiederherstellung des natürlichen Zustands.

Die Realität ist reaktionsfähig.

Das Bewusstsein beeinflusst Ereignisse.

Und selbst kleine tägliche Anwendungen können Transformation bewirken.

Indem wir die Struktur der Information ändern, ändern wir das Ereignis.

Das bedeutet, dass jeder Moment zählt. Jeder Gedanke zählt. Die Wahrnehmung zählt.

Und das Wichtigste ist dies;

Das Leben muss nicht erzwungen werden. Es reagiert immer auf Klarheit, auf Bewusstsein und Harmonie.

Und durch dein Bewusstsein führst du es zurück zu seiner natürlichen Form.

Unsere Aufgabe ist es stets, die ewige harmonische Entwicklung und das ewige Leben für alle sicherzustellen.

Damit kommen wir zum Ende der heutigen Sitzung. Hier finden Sie die Referenzen zu den Arbeiten von Grigori Grabovoi, auf denen der Inhalt der heutigen Sitzung basiert. (Video 1:04:18)

Vielen Dank, dass Sie hier auf der ETERNEL-Plattform sind. Dies ist ein Ort, an dem Sie die Lehren von Grigori Grabovoi auf einfache und praktische Weise entdecken und erkunden können. Und es ist die Idee, dass jeder von uns durch bewusstes Handeln unser Leben beeinflussen kann. Und diese Plattform ist hier, um Sie darin zu unterstützen, diese Fähigkeit zu wecken und auf harmonischere und natürlichere Weise voranzukommen.

Und obwohl dieses Programm einfach ist, ist es dennoch bildend und sollte als solches verstanden werden. Und wir alle haben das Recht auf Bildung, die auf die volle Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit ausgerichtet ist. Und diese Tätigkeit zielt darauf ab, die Norm auf der Grundlage der Selbstentwicklung zu erreichen und sollte nicht als Heilung betrachtet werden.

Vielen Dank. Vielen Dank für Ihre schöne Präsenz und aktive Teilnahme. Wir freuen uns auf unsere nächste Sitzung, die dem Thema Wiederherstellung von Information und Materie gewidmet ist. Das ist der nächste Schritt in unserer Entwicklung.

Und danke, dass Sie durch Ihr Bewusstsein zu einer harmonischeren Welt beitragen. Vielen Dank. Ich wünsche Ihnen allen ein schönes, harmonisches Leben. Wir setzen unsere Treffen jeden Tag um 18 Uhr für die täglichen Konzentrationsübungen mit Freude fort.

Vielen Dank.